

SISTA

S160 FS 2K-Universal Spachtel

Technisches Merkblatt

Ausgabe 30.09.2009

Seitenanzahl 3

2K-Polyurethan Klebharz

EIGENSCHAFTEN

- ▶ Reparatur- bzw. Klebspachtel
- ▶ Erfüllt die DIN EN 204/ D4
- ▶ Spaltüberbrückend nach DIN EN 205
- ▶ Wärmefestigkeit > 6 N/mm² gemessen nach Watt 91
- ▶ Hartelastisch
- ▶ Gute füllende Eigenschaften (Ersatz von Fehlstellen)
- ▶ Gute Haftungseigenschaften
- ▶ Tropft und spritzt nicht
- ▶ Nach Aushärtung bearbeitbar wie Holz
- ▶ Kraftschlüssiger Verbund mit den meisten Materialien und Werkstoffen möglich
- ▶ Mit und ohne Pressdruck verarbeitbar
- ▶ Klebfrei nach 90 Min.
- ▶ Schleifbar nach 4 Std.
- ▶ Hohe Eigenfestigkeit
- ▶ Einfärbbar und überstreichbar
- ▶ Weichmacherfrei

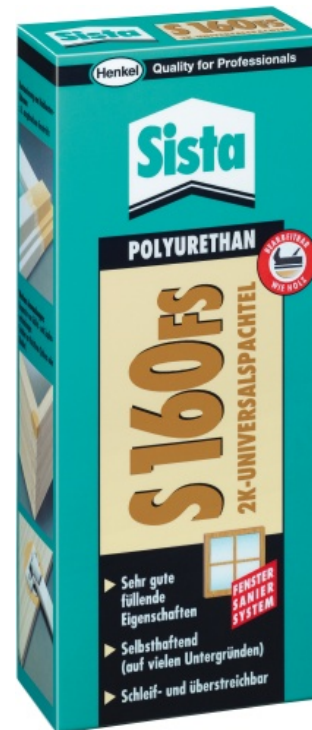
EINSATZBEREICHE

- Restaurierung alter, renovierungsbedürftiger Fenster bei nicht mehr passenden Schlitz-, Zapfen- oder Dübelverbindungen
- Ersatz von schadhafte Stellen, wie z. B. Löcher oder Risse, an Fenstern oder Türen
- Behebung von Fehlstellen jeglicher Art, z. B. ausgerissene Schlösser, Scharniere, verfaulte Wasserschenkel, Einbruchschäden usw.
- Besonders gut geeignet zum Verleimen, Reparieren und Restaurieren alter Möbel

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Materialvorbereitung:

Materialien müssen staub-, fettfrei, trocken und tragend sein. Bei Spachtel- oder Klebearbeiten sollte die Feuchte bei Holz und Holzwerkstoffen zwischen 8 % und 12 % liegen. Bei Metallen, Kunststoffen, lackierten Oberflächen oder inhaltsstoffreichen Hölzern, wie z. B. Teak, ist die



zu verleimende Fläche unmittelbar vor der Verleimung sorgfältig anzuschleifen und mit einem entfettenden Lösemittel, z. B. Aceton, anschließend zu säubern. Die Verleimung sollte unmittelbar danach erfolgen.

VERARBEITUNG

Mischen der Komponenten:

Zwei Stränge Harz und einen Strang Härter (gleich lang und dick) auf eine Anrührfläche auftragen und sorgfältig mischen. Um ein möglichst genaues Mischungsverhältnis einzuhalten, ist es ratsam, eine Stranglänge von 5 cm möglichst nicht zu unterschreiten.

Einfärben von Multispachtel:

Eine Farbtonangleichung kann während des Mischens beider Komponenten mit Mixol Universal Abtönkonzentrat der Fa. Diebold durchgeführt werden. Die Dosiermenge ist so gering wie möglich zu halten (Tropfendosierung).

Auftrag:

Mit allen üblichen Werkzeugen möglich (z.B. Spachtel). Bei Reparatur- und Spachtelarbeiten jegliche Arten von Löcher, Ritzen oder Spalten großzügig füllen und nach Aushärtung bearbeiten.

Aushärtezeiten:

Abhängig von Temperatur und Art der ausgeführten Arbeit, beträgt die Aushärtezeit bei Reparatur- und Spachtelarbeiten ca. 4 Std. bei 23 °C. Danach kann S160 FS weiter bearbeitet werden. Wärme während der Aushärtung beschleunigt, Kälte verzögert den Aushärteprozess.

Topfzeit/Offene Zeit:

Nach dem Anmischen ist der Reparatur- bzw. Klebspachtel bei 23 °C ca. 15 Min. verarbeitbar. Nach dieser Zeit sollte der Spachtel- bzw. Füllprozess abgeschlossen sein.

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis:	2K-Polyurethan Klebeharz
Temperatur- Beständigkeit (ausgehärtet):	
Verarbeitungs- temperatur:	+5 °C bis +25 °C vorzugsweise: +20 °C bis +25 °C
Aushärtezeit (23 °C, 50% RLF):	Ca. 4 Stunden
Dichte (DIN EN ISO 2811-1):	angerührt: Ca. 1,15 g/ml Harz: Ca. 1,38 g/ml Härter: Ca. 0,70 g/ml
Mischungsverhältnis:	Harz/Härter: Vol.-Verhältnis 2:1 Gew.-Verhältnis 4:1
Offene Zeit (23 °C, 50% RLF):	Ca. 15 Minuten

WICHTIGE HINWEISE

Die Offene Zeit und die Aushärtezeiten sind von der Temperatur stark abhängig.

Das Mischungsverhältnis kann auch gewichtsmäßig über eine Waage eingestellt werden.

Aufgrund der Vielzahl von unterschiedlich hergestellten Materialien ist es ratsam, Eigenversuche durchzuführen.

Reinigung:

Klebeharz im frischen Zustand mit Lösemittel reinigen. Ausgehärtetes Klebeharz lässt sich noch mechanisch entfernen.

LAGERUNG

Kühl (+5 °C bis +25 °C), trocken und frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch sofort wieder sorgfältig verschließen und gegebenenfalls verschmutzte Gewinde der Tuben säubern. Im ungeöffneten Originalgebinde bis zu 12 Monate verarbeitbar.

VERPACKUNG

Kurzzeichen	Farbe	Gebindegröße
L60FS	natur	1 Karton à 315 g

Versandeinheit

1 Versandeinheit à 6 Kartons

PRODUKTSICHERHEIT

Sicherheitshinweise siehe Sicherheitsdatenblatt. Das Sicherheitsdatenblatt kann beim Hersteller erfragt werden.

ENTSORGUNG

Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Die europäischen Abfallschlüsselnummern (EAK) können beim Hersteller erfragt werden.

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA Konsumentenklebstoffe Deutschland
Henkelstr. 67 . D-40589 Düsseldorf . Postfach . D-40191 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211/ 797-0 www.henkel.de

